



Bildquelle: Wilson Urlaub / pixelio.de

Feiges Kürzungspaket!

Mit dem „Sparpaket“ hat die schwarz-gelbe Bundesregierung ein feiges Kürzungspaket vorgelegt. Die geplanten Streichungen treffen vor allem die Schwächsten der Gesellschaft: Arbeitslose, Geringverdiener, Familien und Rentner. Verlierer sind am Ende auch die Kommunen. Spitzenverdiener, Vermögensmillionäre und Spekulanten werden dagegen weiter geschont.

Die Umverteilung von unten nach oben wird fortgesetzt.

Arbeitslose und Geringverdiener zahlen die Zeche.

- ▶ Wiedereingliederungshilfen: gekürzt!
- ▶ Elterngeld für Hartz-IV-Empfänger: gestrichen!
- ▶ Zuschuss für die Rentenversicherung: gestrichen!
- ▶ Heizkostenzuschuss für Wohngeldempfänger: gestrichen!

Krisenverursacher-, -gewinnler, Vermögende bleiben ungeschoren.

- ▶ Beteiligung an den Kosten: Fehlanzeige!
- ▶ Rücknahme von unsinnigen Steuergeschenken: Fehlanzeige!
- ▶ Börsenumsatzsteuer: verschoben!
- ▶ Vermögensteuer: Fehlanzeige!
- ▶ Erbschaftsteuer erhöhen: Fehlanzeige!

Wir fordern:

- ▶ Krisenverursacher und -gewinnler an Kosten beteiligen!
- ▶ Anhebung des Spitzensteuersatzes!
- ▶ Wiedereinführung der Vermögensteuer!
- ▶ Einführung einer Umsatzsteuer auf Finanztransaktionen!
- ▶ Ursachen der Finanzkrise wirksam bekämpfen!
- ▶ Verbot von riskanten Spekulationsgeschäften!
- ▶ Lohn- und Steuerdumping beenden!
- ▶ Umweltschädliche Subventionen abbauen!
- ▶ Einführung eines gesetzlichen Mindestlohns von 10 Euro!



www.linksfraktionmv.de